

20. Spieltag der 1. Kreisklasse – Sonntag der 18.03.2001

*SV 1892 Schwarzheide – Elastisch Senftenberg 1994
e.V.*

3 : 11

Aufgrund der enormen Nachfrage von Fans und Sympathisanten unseres Vereines, wie man in dieser ausgeglichenen Liga einem Gegner „11- sprich: elf Dinger einschenkt“, gibt es heute eine Anleitung, wie ein zweistelliges Ergebnis erzielt werden kann.

1. ein intensives Training unter der Woche

Hier kann man z.B. eine Schußtechnik erlernen, die es dem Schützen erlaubt mittels Drei- Zehen seiner Wahl den Ball aus 5- Meter Entfernung im Tor unterzubringen (*Trainingseinheit Schieben oder Schrummen*).

Dabei macht es unheimlich Spaß dem am Boden liegenden Torsteher mit lustigen Kommentaren zum weitermachen zu ermutigen.

2. der Tag vor dem wichtigem Spiel

Jetzt ist es wichtig den Mannschaftsgeist zu schüren. Dazu verabreden sich die Spieler für den Abend, um auf diversen Tanzveranstaltungen mit unkontrollierten Bewegungen noch einmal den gesamten Spielverlauf zu simulieren. Auch ein gemeinsames und lautstarkes Absingen unserer Vereinshymne gehört zum Ritual in dieser heißen Phase der Spielvorbereitung.

3. der Spieltag an sich

Nach der Begrüßung beider Teams durch den Schiedsrichter (*gegenseitiges Einschüchtern der Akteure durch Anblöken*), heißt es jetzt die Bewegungen des Gegners und die eigenen zu kontrollieren und einen klaren Kopf zu bewahren.

Hier ist der Spieler im Vorteil, dem es als ersten gelingt einen Ball aus 40 Metern Höhe mit der Stirn abzustoppen.

Wenn diese Phase der Begegnung ohne Eisspray überstanden ist und man als Spieler das erste Mal die Mittellinie überquert hat, erzielt man meistens ein zweistelliges Ergebnis.

So einfach geht das...